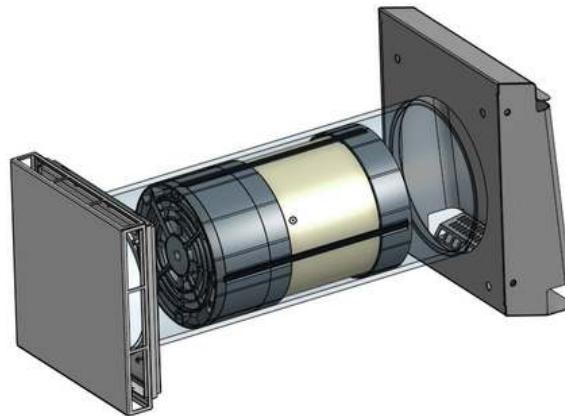




PASSIV ENERGIE

Dezentrale Lüftung mit
Wärmerückgewinnung
「Hokkaido 401」



Hokkaido 401 Lüfter-Serie

Installationsanleitung

Version April 2025

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	3
Lieferumfang	5
Aufbau	6
Hokkaido 401 Lüftungsgerät	6
GaussFan03, Innenabdeckungen	7
Filtertypen des Hokkaido 401	8
Montage	9
1.1 Erstellen der Wandöffnung - Kernbohrung	9
1.2 Installieren der Wandeinbauhülse	10
1.3 Verbinden des Reglers mit der Lüftereinheit und Montage der Innenabdeckung	11
1.4 Vorgehen bei Standard Metallabdeckung	12
1.5 Vorgehen bei Standard Plastik Abdeckung	13
1.6 Vorgehen bei der S400 Innenabdeckung	14
1.7 Installieren der Außenhaube	16
1.8 Installieren im Keller	17
Lüftungsregler	18
Problembehebung	19
Technische Daten	20
2.1 In Regionen mit extremen Minustemperaturen	20
2.2 Abmessung	21
Typenschild	22
Kontaktdaten	23

Sicherheitshinweise



Entzündungs-/Brandgefahr

In der Nähe des Geräts keine brennbaren Materialien, Flüssigkeiten oder Gase deponieren, die sich bei Hitze oder durch Funkenbildung entzünden und in Brand geraten können.

Explosionsgefahr

Gase und Staube können entzündet werden und zu schweren Explosionen oder Brand führen.

→ Ventilator auf keinen Fall in explosionsfähiger Atmosphäre einsetzen.

Gesundheitsgefahr durch Chemikalien

Chemikalien oder aggressive Gase/Dämpfe können die Gesundheit gefährden, insbesondere, wenn diese mit dem Gerät in die Räume verteilt werden.

→ Gerät auf keinen Fall zum Verteilen von Chemikalien oder aggressiven Gasen/ Dämpfen einsetzen.

Gerätebeschädigung durch Fett- und Öldämpfe

Fett- und Öldämpfe von Dunstabzugshauben können das Gerät und die Luftkanäle verschmutzen und die Leistungsfähigkeit reduzieren.

→ Gerät auf keinen Fall zur Förderung dieser Stoffe verwenden.

Barrierefreier Gerätegebrauch

Gefahren für Kinder und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder psychischen Fähigkeiten, oder mangelndem Wissen.

→ Gerät nur von Personen installieren, in Betrieb nehmen, reinigen und warten lassen, welche die Gefahren dieser Arbeiten sicher erkennen und vermeiden können.

Sicherheitsrisiken

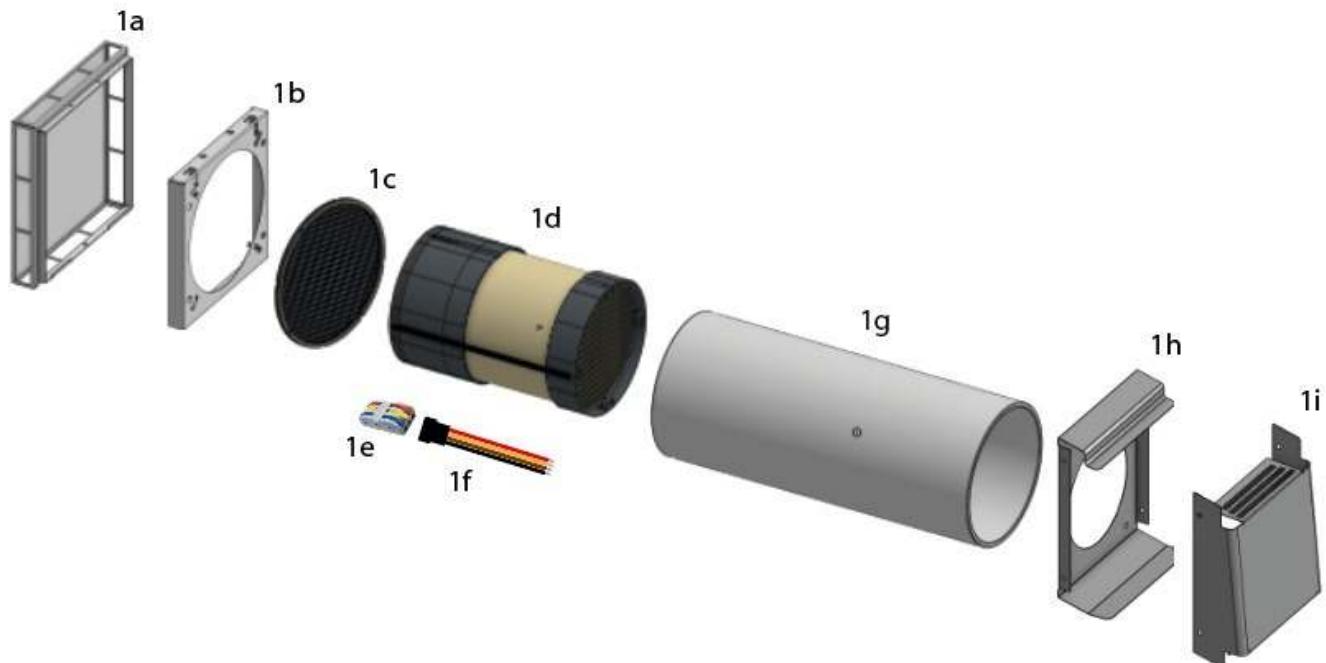
Die Verwendung des Ventilators in Einzelentlüftungsanlagen gemäß DIN 18017-3 birgt potenzielle Sicherheitsrisiken, da der Ventilator nicht die Sicherheitsstandards gemäß der Norm erfüllt.

→ Der Ventilator darf nicht in Lüftungsanlagen gemäß dieser Norm eingesetzt werden, um die Sicherheit und Effektivität des Systems zu gewährleisten.

- **Vor Durchführung der Montage bitte unbedingt auch die Bedienungsanleitung lesen.**
- **Bitte allgemeine Regeln für eine sichere Arbeitsweise befolgen. Eine falsche Verwendung kann zu Fehlfunktionen des Gerätes oder zu Verletzungen führen.**
- **Vor Beginn der Arbeiten muss die Spannung sicher freigeschaltet und gegen Wiedereinschalten gesichert werden. Sämtliche Tätigkeiten dürfen ausschließlich von qualifizierten Elektrofachkräften oder entsprechend geschultem Personal durchgeführt werden, wobei stets die geltenden Vorschriften, Bestimmungen und Normen des jeweiligen Landes einzuhalten sind.**
- **Zur Vermeidung von Kurzschlägen unbedingt den Kontroller von Flüssigkeiten o.Ä. fernhalten.**
- **Keine Sprays mit dem Kontroller verwenden.**
- **Für die Installation bitte einen Elektriker zu Rate ziehen.**
- **Benutzen Sie nur geeignetes Werkzeug. Ungeeignetes Werkzeug führt zu Fehlfunktionen oder Beschädigung des Lüfters und der Steuerung.**
- **Schalten Sie das Produkt aus, bevor Sie es reinigen. Ansonsten kann dies zu Fehlfunktionen oder Beschädigungen am Lüftungsgerät und der Steuerung führen.**
- **Verwenden Sie immer 230V als Hauptstromquelle. (Kompatible Spannung: 85 V bis 265 V; 50 Hz bis 60 Hz.)**
- **Bei Störungen / Anomalien (ungewöhnliche Geräusche, brennender Geruch usw.) den Betrieb einstellen und den Leistungsschalter fallen lassen.**
- **Stellen Sie sicher, dass sich die Ansaugluft in einer Position befindet, in der kein Abgas wie Verbrennungsgas angesaugt wird. Dies kann ansonsten zu einem Sauerstoffmangel führen.**
- **Das Vertauschen von Plus und Minuspol kann zu Fehler oder Defekten führen.**
- **Defekte aufgrund von Verdrahtungsfehlern fallen nicht unter die Garantie.**

- ※ Nach Lieferung, bitte auf Vollständigkeit und Unversehrtheit prüfen.
- ※ Die Passiv Energie GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden oder Verletzungen aus unsachgemäßer Lagerung, fehlerhafter Installation oder zweckentfremdeter Nutzung. Im Weiteren erlischt somit die Herstellergarantie.
- ※ Bei Installation bitte unbedingt auf die richtige Verkabelung achten. Eine falsche Verkabelung kann zu erheblichen Schäden im System führen. Es wird keine Haftung für daraus resultierende Schäden oder Verletzungen übernommen. Fehler in der Verkabelung führen zum Erlöschen der Herstellergarantie.

Lieferumfang



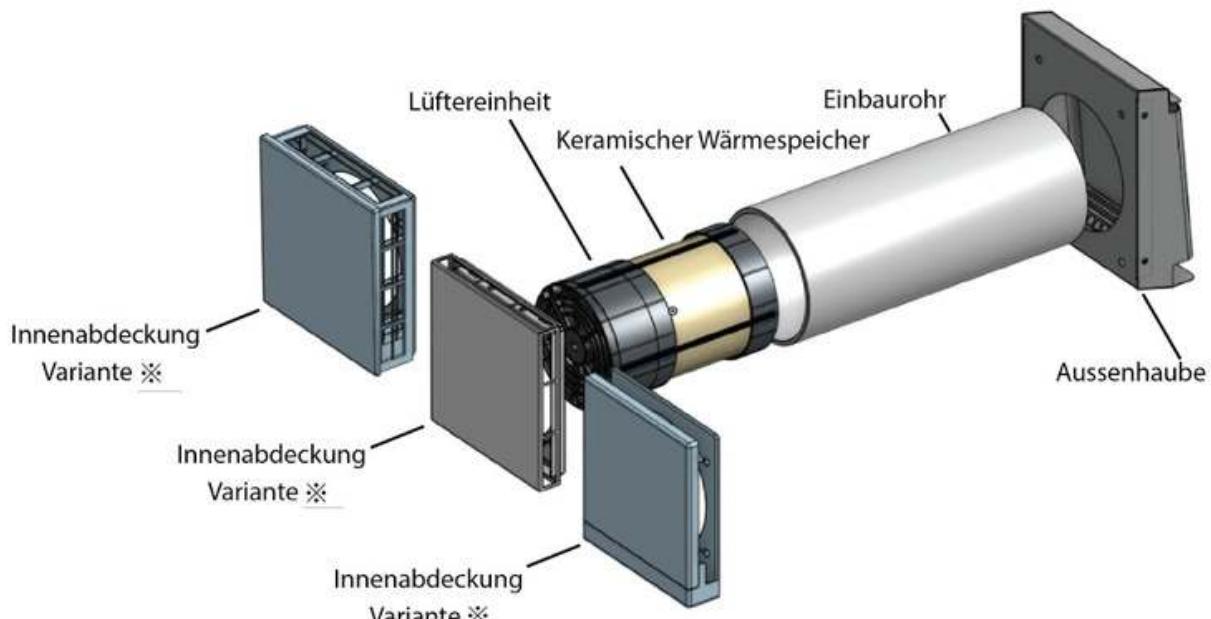
Hokkaido 401

1a	Innenabdeckung (Grundplatte)	1b	Innenabdeckung (Blende)
1c	Standard Staubfilter	1d	GaussFan03
1e	Verbindungsklemmen	1f	Lüfter Anschlusskabel
1g	Wandeinbau-Rohr 500 mm oder Separat verkauft 580 mm	1h	Außenhaube (Grundplatte)
1i	Außenhaube (Abdeckung)		

Separat erhältliche Produkte

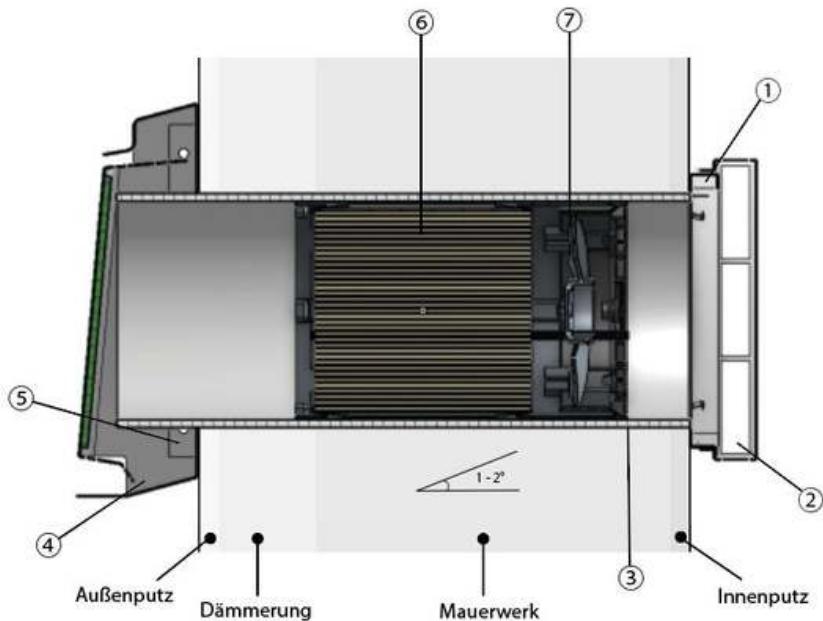
a	Pollen & Feinstaubfilter (PM2,5)	b	Enzymfilter
c	Elektrostatischer Staubfilter		

Aufbau Hokkaido 401



※Im Lieferumfang ist nur eine der drei Innenabdeckungen enthalten.

Lüftungsgerätquerschnitt

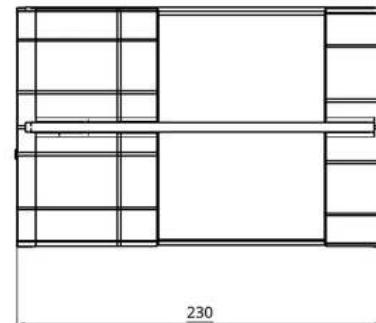
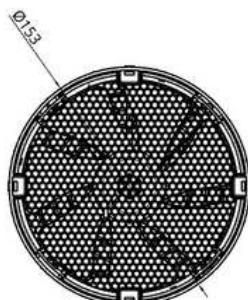


- ① Grundplatte Innenblende
- ② Abdeckung Innenblende
- ③ Wandeinbauhülse
- ④ Abdeckung Außenhaube

- ⑤ Grundplatte Außenhaube
- ⑥ Wärmespeicher
- ⑦ Reversier-Lüfter

GaussFan03

(Lüftereinheit mit Wärmerückgewinnung)



GaussFan03 Daten	
Energieverbrauch	ca. 1.6 W/h
Relativer Stromverbrauch	0.04 W/m ³ h
Schutzklasse	IP68 (reinigen mit Geschirrspüler möglich)
Max. Drehzahl	2830 RPM ± 10% bei Nennspannung

Innenabdeckungsarten

S400 (Plastik Reinweiß):



Standard Plastik (Reinweiß):



Standard Metall (Edelstahl):



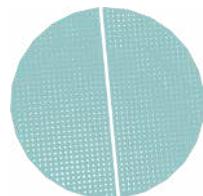
Filtertypen des Hokkaido 401

(Für S400)

(Für Metal/Standard Plastik)

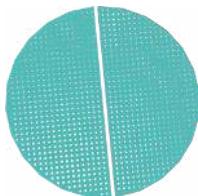


1. Standard Staubfilter: Für alltägliche Anforderungen: Filtert Staub und Schmutz aus der Luft. Der Staubfilter des Hokkaido 401 besteht aus einem Nylongewebe. Der Filter kann mit einem Staubsauger von grobem Schmutz befreit werden oder mit Wasser ausgespült werden. Es wird empfohlen, den Filter beim Aufleuchten der Filteranzeige am Regler zu ersetzen.



2. Feinstaubfilter 2.5 Micrometer:

Bei Pollenallergien o.Ä.: Der Feinstaubfilter ist nicht waschbar und sollte nach der Pollensaison ausgetauscht werden.



3. Enzymfilter:

Luftfilter sammeln nicht nur den Staub und Schmutz in der Luft, sondern auch Mikroorganismen wie Schimmel und Viren. Herkömmliche Filter können die angesammelten Mikroorganismen nicht abtöten, so dass die Gefahr besteht, dass Schimmel und Bakterien, die im Filter überlebt und sich vermehrt haben, außerhalb des Filters freigesetzt werden. Der Filter des Hokkaido 401-AQ verwendet Enzyme zur Inaktivierung von Bakterien und anderen Organismen, um Kreuzkontaminationen zu verhindern. Der Enzymfilter ist waschbar, es wird jedoch empfohlen, den Filter alle 6-9 Monate durch einen Neuen zu ersetzen.



4. Aktivkohlefilter:

Aktivkohlefilter filtert mehr Schmutzpartikel und Gerüche als der Standard Staubfilter. Außerdem werden zusätzlich Schadstoffe wie Ozon und Stickoxid gefiltert.

Montage

1.1 Erstellen der Wandöffnung - Kernbohrung

Voraussetzung

Um die Kernbohrung durchzuführen, muss zunächst die Position des Bohrloches bestimmt werden. Anschließend kann gebohrt werden.

Werkzeug

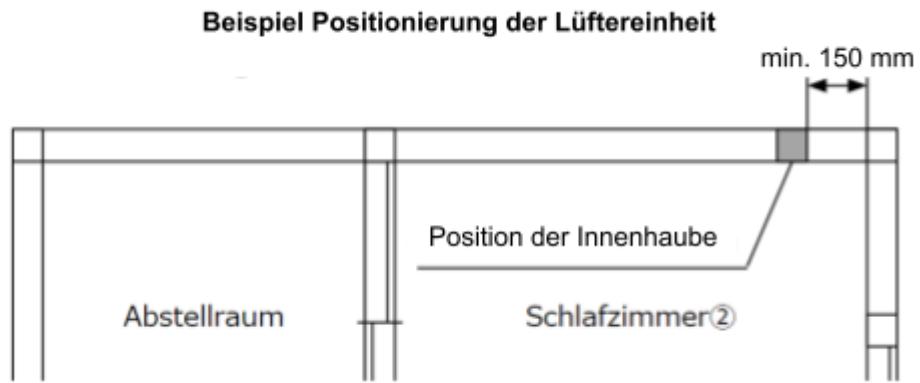
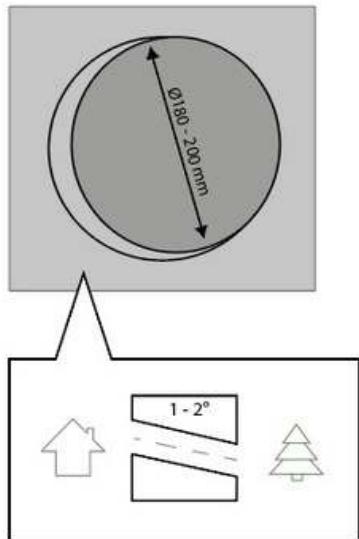
1. Bohrmaschine mit Aufsatz.
2. Kernbohrer oder Fräsböhrer mit einem Durchmesser von 180-200mm.

Vor dem Einbau mit dem Planer oder Architekten die Position der Bohrung und mögliche Unsicherheiten abklären.

Vorgang

Hinweis!	
	<p>Probleme mit der Belüftung Wenn der Lüfter zu nah an der Innenwand positioniert ist, kann es zu Belüftungsproblemen kommen. → Installiere die Halterung mit einem Abstand von mindestens 150mm zur Innenwand.</p>

1. Markieren Sie die Bohrpositionen an der Wand.
2. Bohren Sie eine Wandöffnung mit Ø180-200 mm und einem **Gefälle von 1-2° zur Außenwand!**
- 3. Bitte achten Sie unbedingt darauf, wo das Kabel eingeführt wird. Dies ist je nach Innenabdeckung anders. (Siehe ab Kapitel 1.3)**



1.2 Installieren der Wandeinbauhülse

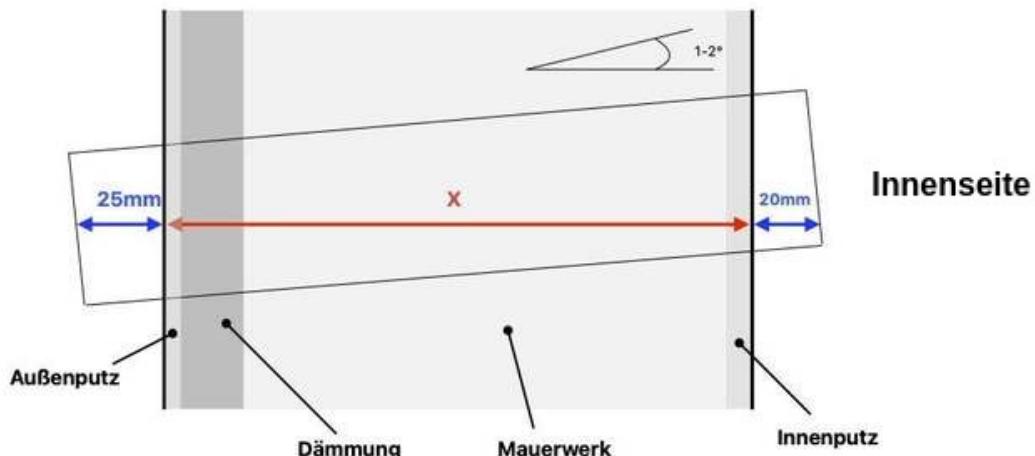
Voraussetzung

- Mauerwerk liegt bei mindestens 145mm und maximal 1000mm.
- Die Vorbereitung der Wandöffnung mit Ø180-200mm wurde erstellt.
- Die benötigten Kabel des Lüftungsgerätes wurden zur Wandöffnung verlegt.

Schneiden der Wandeinbauhülse



- Wenn die Stahllinnenblende V205 verbaut wird, muss das Rohr auf der Innenseite bündig zur Wand abgeschnitten werden.
- Im Fall der Plastikinnenabdeckungen einen Überstand von etwa 20mm nach innen lassen.



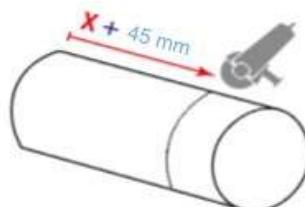
1. Berechnen Sie das Maß mit folgender Formel:

Außenputz + Dämmung + Mauerwerk + Innenputz + Überstand

Beispiel Berechnung der Rohrlänge

X				Überstand (Außen)	Überstand (Innen, Plastikhaube)	Rohrlänge
Außenputz	Dämmung	Mauerwerk	Innenputz			
20mm	150mm	200mm	20mm	25mm	20mm	435mm
20mm	100mm	275mm	20mm	25mm	20mm	460mm
20mm	100mm	365mm	20mm	25mm	20mm	525mm

2. Schneiden Sie die Wandeinbauhülse auf das **ermittelte Maß X + einen Überstand von 25mm** an der Außenwand und **20mm Innenwand** zu. (siehe Abbildung)



1.3 Verbinden des Reglers mit der Lüftereinheit und Montage der Innenabdeckung



Material:

- Klemme
- Kabel

Einleitung:

Unbedingt die richtige Kabelverbindung beachten. Es wird keine Haftung für Schäden aus fehlerhafter Verkabelung übernommen. Das Kabel ist selbst zu beschaffen. Die Farben der Adern können variieren.

	Warnung!
	Stromschlag! Verletzungsgefahr bei Verbindung der Drähte. → Entfernen Sie die Stromzufuhr, bevor Sie mit dem Verbinden der Drähte anfangen.

Spezifikation Kabel

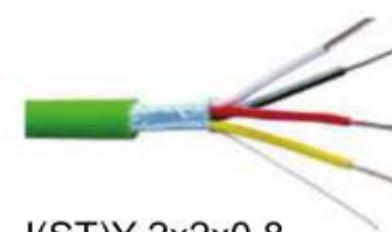
- Bis 15 m Kabellänge **D0.6 mm**, z.B. JYSTY 2x2 Kabel.
- Ab 16 m Kabellänge **D0.8 mm**, z.B. JYSTY 2x2 Kabel.

Lüfterkabel	Funktion	Kontroller Kabel
Braun	SIG	Weiß
Schwarz	GND	Schwarz
Rot	12VDC	Rot
-	-	Gelb nicht belegt

Regler Kabel Beispiel:



JYSTY 2x2x0.6



J(ST)Y 2x2x0.8

Drei Arten der Montage der Innenabdeckung werden im Folgenden beschrieben.

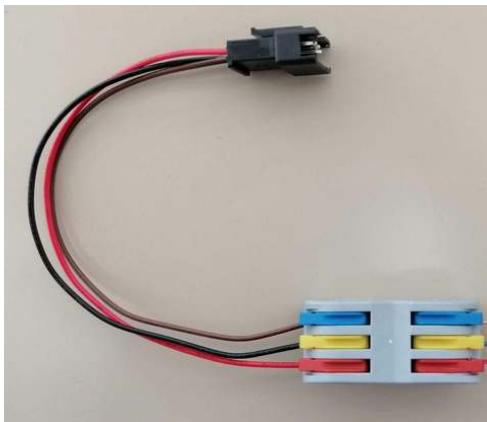
- 1. Standard Metallabdeckung (V205)**
- 2. Standard Plastikabdeckung**
- 3. S400 Abdeckung**

1.4 Vorgehen bei Standard Metallabdeckung

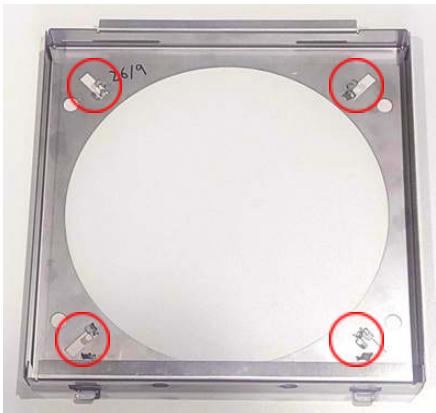
1. Kabel durch **das Loch unten** in der Basis der Innenabdeckung mit der Klemme verbinden. Bitte achten Sie auf die richtige Ausrichtung und das richtige Anzeichnen der Bohrlöcher.



2. Verbinden Sie nun das Lüfterkabel mit dem Reglerkabel. Lüfterkabel: Braun = Signal; Schwarz = Null; Rot = 12 VDC; Gelb = Ersatz/nicht belegt (Klemme im Bild dient als Beispiel)



→ Das Kabel ist fest mit der Klemme verbunden.



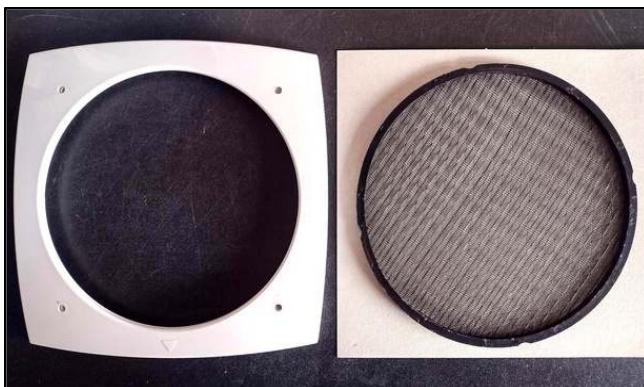
→ An den roten Markierungen wird der Filter mit dem Rahmen eingehakt.

1.5 Vorgehen bei Standard Plastik Abdeckung

1. Kabel durch **das Loch oben rechts oder links** in die Innenabdeckung einführen.
Bitte achten Sie auf die richtige Ausrichtung und das richtige Anzeichnen der Bohrlöcher.
Verbinden Sie nun das Lüfterkabel mit dem Reglerkabel. Lüfterkabel: Braun = Signal; Schwarz = Null;
Rot = 12 VDC; Gelb = Ersatz/nicht belegt (Klemme im Bild dient als Beispiel)



2. Nun den Filter unter die Abdeckung einlegen und dann beides auf die Grundplatte aufsetzen.
Achten Sie auf die richtige Ausrichtung.



3. Zum Schluss den Deckel mit dem Magnetverschluss aufsetzen.

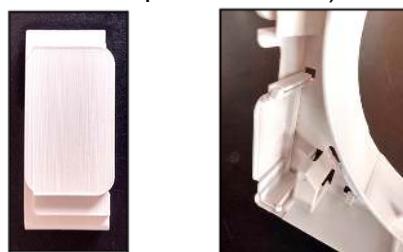


1.6 Vorgehen bei der S400 Innenabdeckung

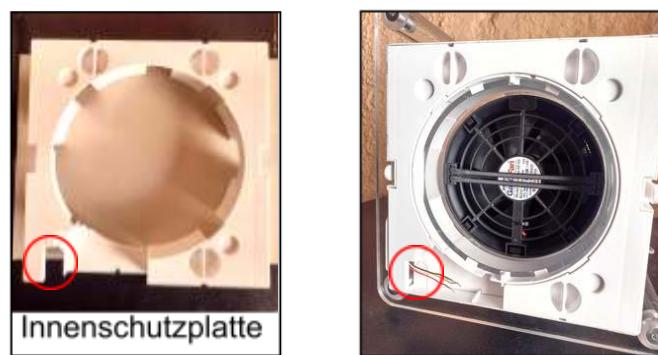
1. Die Grundplatte der Innenhaube über das Rohr ziehen. Bitte achten Sie auf die richtige Ausrichtung und das richtige Anzeichnen der Bohrlöcher. Führen Sie die Steuerleitung an der **rot** markierten Einführungen oben rechts ein.



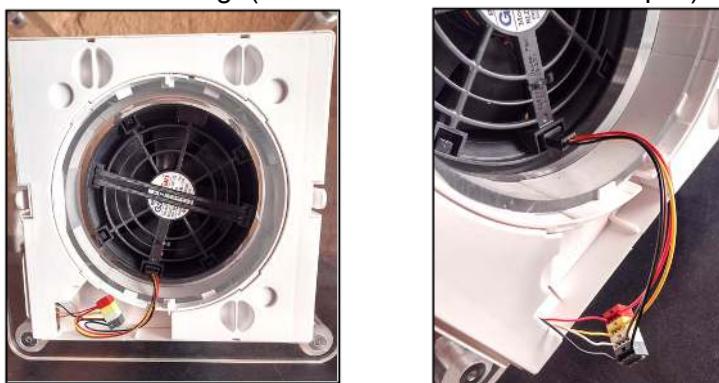
Die kleine Schutzabdeckung unten links in die Grundplatte einsetzen. (Platzhalter für das HK300 Touch Panel. Bei dem HK400 wird ein externes Schaltpanel benutzt.)



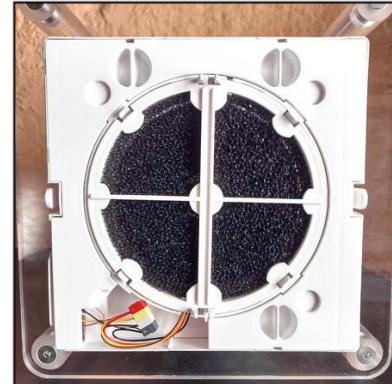
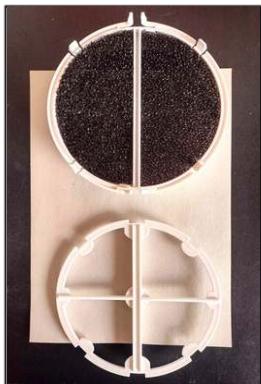
2. Die Innenschutzplatte in die Basis der Grundplatte einlegen. Dabei das Kabel von dem Regler durch die Öffnung unten rechts durchführen. (**rot** markiert)



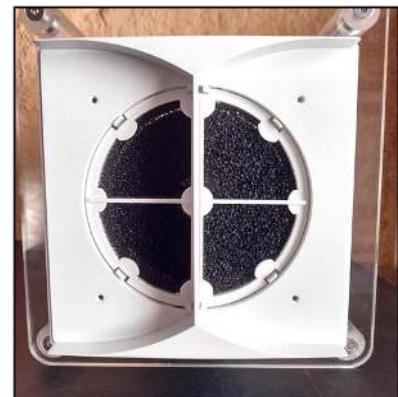
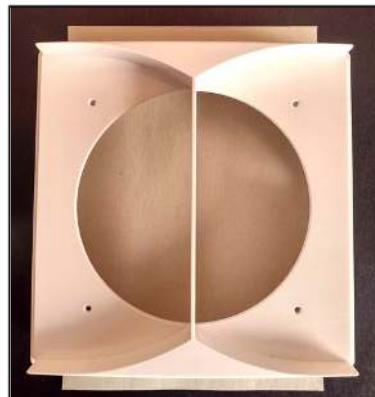
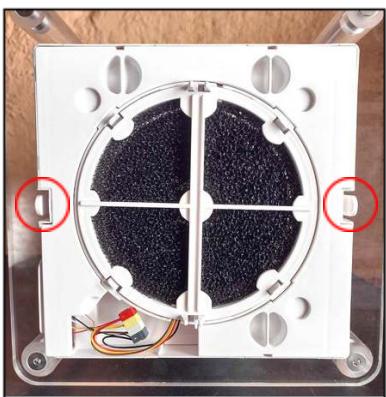
3. Verbinden Sie nun das Lüfterkabel mit dem Reglerkabel. Lüfterkabel: Braun = Signal; Schwarz = Null; Rot = 12 VDC; Gelb = Ersatz/nicht belegt (Klemme im Bild dient als Beispiel)



4. Die beiden Halbmondfilttereinsätze können in die runde Fassung eingesetzt und mit dem beiliegenden Rahmen fixiert werden. Die Fassung kann dann in die Grundplatte eingelegt werden.



5. Nun die Abdeckung für die Grundplatte aufsetzen. Achten Sie auf die richtige Ausrichtung und gehen Sie sicher, dass die Abdeckung rechts und links eingerastet ist. (rot markiert)

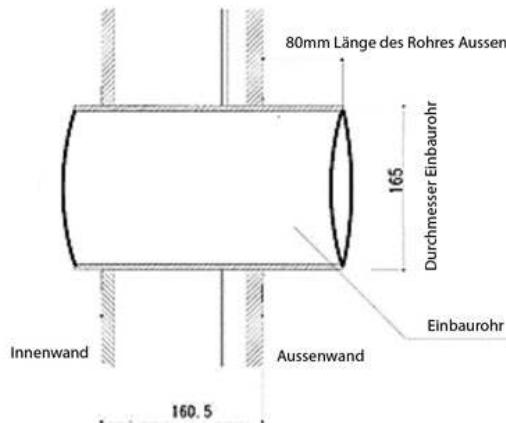


6. Zum Schluss den Deckel mit dem Magnetverschluss aufsetzen.

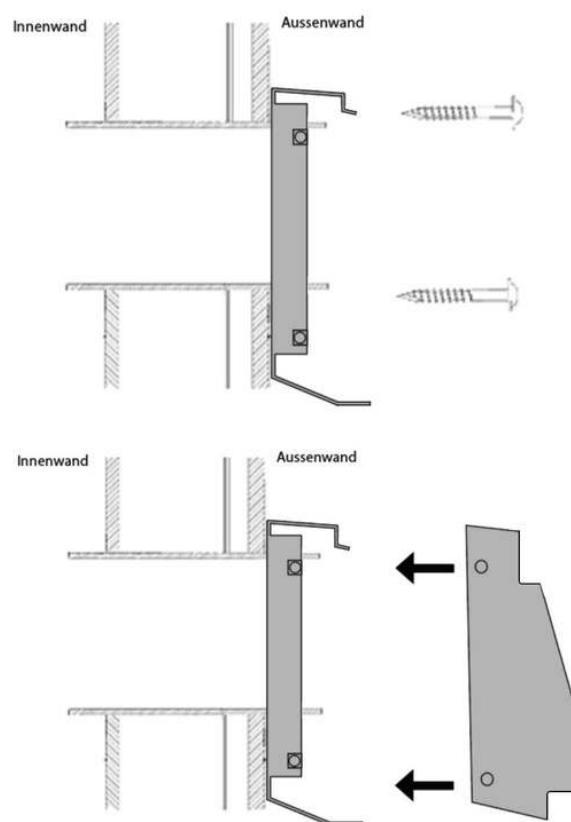


1.7 Installieren der Außenhaube

1. Bringen Sie das Einbaurohr so an, dass es 10-50mm aus der Außenwand hervorsteht. Schneiden Sie das Rohr ab, sollte es zu lang sein. → Länge für den Lüfter beachten.



2. Schieben Sie die Grundplatte der Außenhaube über das Rohr.
→ Seite mit dem EPDM Schaumstoff zeigt Richtung Außenwand.
3. Befestigen Sie die Grundplatte der Außenhaube mit vier Schrauben an den vorgesehenen Stellen.
→ Bei der Ausrichtung darauf achten, dass die Außenhaube in die richtige Richtung zeigt.
4. Bringen Sie die Außenhaube auf der Grundplatte an und befestigen Sie diese mit den vier Halterungsschrauben.



	<p>Achtung!</p> <p>Kondensation- und Frostschäden</p> <p>Bei falscher Installation kann es zu Kondensations- und Frostschäden kommen. → Vermeiden Sie Spalten zwischen Außenwand und Außenhaube!</p>	
--	--	--

1.8 Installieren im Keller

Einleitung

Für die Be- und Entlüftung von Kellerräumen, die sich unterhalb der Erdoberfläche befinden, kann das Hokkaido 401 Lüftungssystem mit einem Entlüftungsrohr ergänzt werden, ohne das die Funktion oder Bedienung des Hokkaido 401 eingeschränkt wird.

- ❖ Für den Ablauf des Kondenswasser muss bei der Installation des Rohres ein Loch in den Bogen des LNet Entlüftungsrohr gebohrt werden.

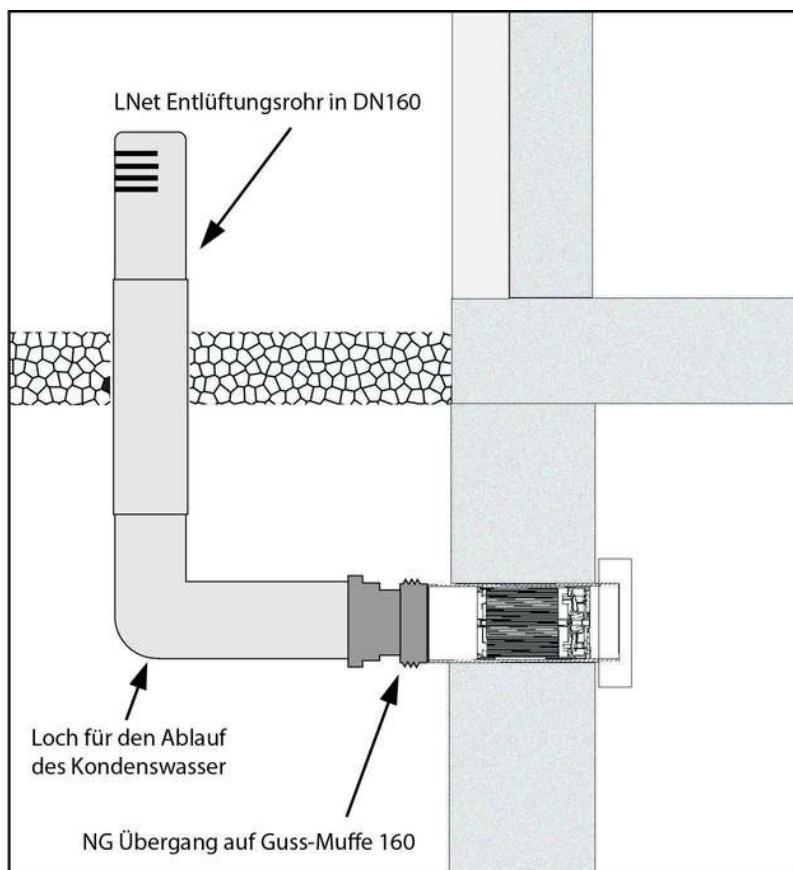
Material

- LNet Entlüftungsrohr in DN160
- NG Übergang auf Guss-Muffe 160

Bitte beachten Sie, dass die benötigten Rohre bauseits bereitgestellt werden müssen.

Vorgehen

1. Schieben Sie den NG Übergang auf die überstehende Einbauhülse des Hokkaido 401-Sets.
2. Stecken Sie das LNet Entlüftungsrohr in den NG Übergang.
3. Richten Sie das LNet Entlüftungsrohr aus.
 - ❖ (Optional) Befestigen Sie das LNet Entlüftungsrohr an der Außenwand des Gebäudes.
4. Füllen Sie die Bodenöffnung.



Lüftungsregler

Der Lüfter kann nur zusammen mit einem speziell dafür entwickelten Lüftungsregler betrieben werden.

Es stehen folgende Typen zur Auswahl:

1. Wandeinbauregler

a. Manuelle Regler

- VMPX-N4
- VMPX-N8
- VMPX-UR

b. Regler mit integriertem Feuchtesensor und Luftfeuchteregelung

- VMPX-NH4
- VMPX-NH8
- VMPX-URH

c. Regler zur automatischen Steuerung der Luftqualität mit integriertem CO2-Sensor

- VMPX-AQ4
- VMPX-AQ8

d. Regler mit integriertem EnOcean-Funkmodul

- VMPX-EN

2. Regler für den Einbau in die Unterverteilung / Schaltschrank

a. Schaltschrank-Regler mit manueller Bedienung

- VMPX-UV8
- VMPX-UV16

b. Schaltschrank-Regler mit integriertem EnOcean-Funkmodul zur Einbindung externer Schalter und Sensoren

- VMPX-UV8/EN

c. Schaltschrank-Regler mit KNX-Funktionalität zur Einbindung in das Home Automation System

- VMPX-UV8/KNX

d. Mit Network Funktionalität (Verbindung ins Internet mit Ethernet-Kabel, Data Analysis & Remote Control)

- VMPX-UV8
- VMPX-UV8/EN
- VMPX-UV8/KNX



Hinweis!

Ungeeignete Stromversorgung und Fremdregler

Mögliche Beschädigung des Lüfters oder Gefahr von Stromschlägen durch Spannungsversorgung und Reglern von Fremdherstellern. → Verwenden Sie bitte ausschließlich die vorgesehenen Stromquellen und Regler, um potenzielle Risiken zu vermeiden.

Problembehebung

1. Regler LED leuchten nicht

- A) An-/Ausschalter ca. 3~5 Sekunden lang gedrückt halten.
- B) Stromverbindung überprüfen.
- C) (Strom-)Kabelverbindung des Reglers überprüfen.

2. Lüfter dreht sich nicht

- A) Kabelverbindungen überprüfen. Überprüfen Sie, ob alle Kabel auf der Reglerseite richtig verbunden sind.
- B) Auf Lüfter-Seite überprüfen, ob die Kabel richtig in den Klemmen befestigt sind.
- C) Auf der Reglerseite überprüfen, ob die Kabel richtig in den Klemmen befestigt sind.
- D) Überprüfen ob das Kabel zwischen Regler und Lüfter nicht beschädigt ist.

3. Lüfter laufen auf zu hoher Geschwindigkeit / zu laut

- A) Das durchsichtige Kabel auf Reglerseite überprüfen.
- B) Das durchsichtige Kabel auf Lüfterseite überprüfen.

4. Sonstige Probleme

Bitte wenden Sie sich an die Telefonnummer oder E-Mailadresse auf der Rückseite der Montageanleitung. Halten Sie hierfür bitte den Namen Ihrer Bauunternehmung, Ihre Adresse, und die Art des Fehlers bereit, damit wir Ihnen effektiv helfen können.

Technische Daten

2.1 In Regionen mit extremen Minustemperaturen

- ❖ Für Regionen mit extremen Minustemperaturen, empfehlen wir den Hokkaido mit Niedrigtemperaturspezifikation.

Bei Wohngebäuden mit hoher Gebäudedichte kann es bei Nutzung von Abluftgeräten (z.B. Dunstabzugshauben) zu einem Unterdruck kommen. Dies kann dazu führen, dass während des Belüftungszyklus des Hokkaido mehr kalte Luft eindringt und die Raumtemperatur beeinträchtigt wird.

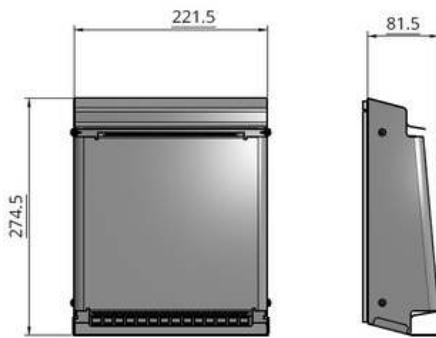
Hokkaido 401	
Modellnummer	Hokkaido 401
WRG Faktor	Max. 95%
Luftvolumen $\ddot{\times}1$	Max. 70.0 m ³ /h
Lüftereinheit	GaußFan03
Energieverbrauch	Max. 1.6 W/h
Messbereich CO2-Sensor	0-5000 ppm
Genauigkeit CO2-Sensor	± 50 ppm / $\pm 5\%$
Lüftereinheit (GaußFan03)	Keramik mit Honigwabenstruktur
	Außendurchmesser 154 mm
	Länge 150 mm
	Mit Lüfter 235 mm
Maße Einbaurohr $\ddot{\times} 2$	Außendurchmesser 165 mm
	Länge 500 mm
Schallleistungspegel	28,4 dB

$\ddot{\times}1$) Luftvolumen bezieht sich auf die Gesamtkapazität der Lüftereinheit. Da der Lüfter in Intervallen von 60 Sekunden die Richtung wechselt, liegt das effektive Luftvolumen bei ca. 40 m³/h. Es handelt sich hierbei um bereinigte Werte.

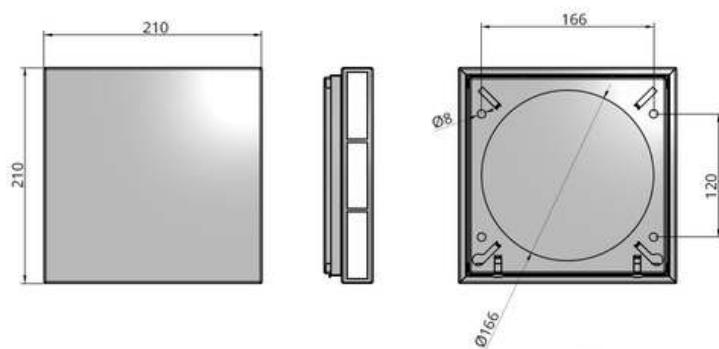
$\ddot{\times}2$) Abhängig von der Wanddicke ist auch ein Einbaurohr mit einer Länge von 1000 mm verfügbar. Das Rohr lässt sich auch zuschneiden, um es der Wanddicke anzupassen.

2.2 Abmessung

Außenhaube NWC



Innenblende V205



Bezeichnung	Länge (mm)	Breite (mm)	Höhe (mm)
Wandöffnung für Wandeinbauhülse	Wandstärke		Ø180-200
Wandeinbauhülse	max. 1000 mm*		Ø165
Außenhaube NWC	81,5	221,5	274,5
Innenblende V205	41,5	210	210
Innenblende Kunststoff	59,3	215	215

*Länge Wandeinbauhülse Beispiele

Typ Wandeinbauhülse	Wandstärke bis
500mm	455mm
580mm	535mm
650mm	605mm

Typenschild

Das Typenschild ist auf der Grundplatte der Innenabdeckung angebracht.
Der jeweilige Gerätetyp wird zum Zeitpunkt der Installation markiert.

Beispiel Typenschild

Gerätetyp:	Hokkaido 301 <input type="checkbox"/> 302 <input type="checkbox"/> 303 <input type="checkbox"/> 400 <input type="checkbox"/>
Volumenstrom:	max. 70m ³ /h
Leistungsaufnahme:	max. 1,6W
Eingangsspannung:	100-240V~ 50/60Hz 0.6A
Betriebsspannung:	12V == 1.8A
Einbaumaß:	D165mm
Gewicht:	5.4kg

 PASSIV ENERGIE

Kontaktdaten

Installationsanleitung Lüftungsgerät Hokkaido 401
Installationsanleitung Version: April 2025



PASSIV ENERGIE

Passiv Energie GmbH
Aegidiplatz 1
D-83435 Bad Reichenhall
Deutschland
Tel.: +49 3222 2069 062
www.passiv-energie.gmbh
E-Mail: office@passiv-energie.gmbh

Passiv Energie GmbH
Im Tal 5
83486 Ramsau
Deutschland
Tel.: +49 3222 2069 062
www.passiv-energie.gmbh
E-Mail: office@passiv-energie.gmbh